

Geschäft Nr. 5

## **Oberstufenschule Dachsanierung; Kreditgenehmigung**

**Referent: Vorsteher Ressort Finanzen/Infrastruktur Matthias Weckemann**

### **Ausgangslage**

Bei der alljährlichen Dachkontrolle im Herbst 2020 wurden an der Dachuntersicht der Oberstufenschule an diversen Stellen lose und durchgefallte Holzbretter festgestellt. Die Dachfenster im Treppenhaus OG weisen an den Holzrahmen aufgedunsene Stellen auf, was bei Regen dazu führt, dass Wasser ins Treppenhaus eindringt. Bei einem starken Gewitter ist ein Teil der Unterkonstruktion der Wasserrinnen-Abdeckung auf den Pausenplatz gefallen.

#### Dachuntersicht/Dachrinnen Unterkonstruktion

Folgende Mängel wurden festgestellt:

Der Abstand zwischen dem Ziegelabschluss und der Abdeckung der Regenrinnen ist zu schmal. Das Regenwasser wird gestaut und kann dadurch in die Unterkonstruktion gelangen. Durch die Einfassung der Holzbretter mit Kupferblech auf der Stirnseite und die flache Montage der Holzbretter bei der Untersicht bleibt ein Teil des Wassers liegen und das Holz verfault.

Vorgesehene Massnahmen:

Die Konstruktion der Dachrinnen wird neu am ganzen Gebäude konventionell und nicht mehr verdeckt errichtet. Die Untersicht wird ergänzt und neu gestrichen.

#### Dachfenster

Folgende Mängel wurden festgestellt:

Die Dachfenster haben ihre Lebensdauer erreicht. Die Holzrahmen und Glaseinfassungen sind unter dem Kupferblech verfault.

Vorgesehene Massnahmen:

Die Dachfenster werden ersetzt. Sie werden gemäss den Vorgaben der Gebäudeversicherung mit einer automatischen Entrauchungs-Funktion versehen.

### **Kreditantrag**

Jampen Holzbau 8335 Hittnau	Dachrandsanierung Dachfenster inkl. autom. Entrauchung	CHF CHF	37'088.10 6'611.20
Rutzdach AG 8331 Auslikon	Spenglerarbeiten	CHF	49'831.15
Roth Gerüste AG 8645 Jona	Gerüstbau inkl. PVA	CHF	25'000.00
Elektro Stoffelberg GmbH 8335 Hittnau	Installation autom. Entrauchung, Schätzung	CHF	10'000.00
Maler May 8335 Hittnau	Malerarbeiten, Schätzung	CHF	4'000.00

Reichmuth & Rüegg AG 8637 Laupen	Überdachung Container	CHF	8'851.30
<u>Unvorhergesehenes</u>		CHF	<u>23'618.25</u>
<u>Total Kredit</u>		CHF	<u>165'000.00</u>

### **Erwägungen**

Im Budget 2022 sind für diese Arbeiten CHF 200'000.00 zulasten der Investitionsrechnung vorgesehen.

Geschäft Nr. 6

## **Photovoltaikanlagen; Kreditgenehmigung**

**Referent: Vorsteher Ressort Finanzen/Infrastruktur Matthias Weckemann**

### **Ausgangslage**

An ihrer Sitzung vom 28. Juni 2021 hat die Schulpflege beschlossen, zuhanden der Schulgemeindeversammlung vom 29. November 2021 für die Erstellung von Photovoltaikanlagen auf der Dorfschule und dem Oberstufenschulhaus einen Kredit von CHF 210'000.00 zur Genehmigung vorzulegen.

In der Zwischenzeit wurde festgestellt, dass der vorgesehene Kredit so nicht eingehalten werden kann. Gewisse Arbeitsgattungen wie Baueingabegebühren und Sicherheitsnachweis wurden nicht berücksichtigt. Auch ist die Reserve bei Ausgaben dieser Grössenordnung in ausreichender Höhe (ca. 10 %) vorzusehen. Der erwähnte Beschluss soll aufgehoben und folgender Kredit zur Vorlegung der Schulgemeindeversammlung genehmigt werden:

### **Kreditantrag**

Der Ressortvorsteher Finanzen/Infrastruktur beantragt der Schulpflege, für die Erstellung von Photovoltaikanlagen auf der Dorfschule und dem Oberstufenschulhaus folgenden Kredit zulasten der Investitionsrechnung 2022 der Schulgemeindeversammlung zur Genehmigung vorzulegen:

Für die Arbeiten liegen Offerten vor, die Preise verstehen sich inkl. MwSt.

Energie Netzwerk GmbH

8184 Bachenbülach	Fachplanung Projektierung (ausgef.)	CHF	10'446.90
	Fachplanung Realisierung	CHF	3'877.20

eConnect GmbH

8608 Bubikon	Erstellung PV-Anlagen	CHF	158'766.00
--------------	-----------------------	-----	------------

Elektro Stoffelberg GmbH

8335 Hittnau	Elektroverteilungen	CHF	34'988.00
--------------	---------------------	-----	-----------

Bischoff Bau AG

8335 Hittnau	Bauliche Nebenarbeiten	CHF	6'494.00
--------------	------------------------	-----	----------

Baueingabegebühren

Schätzung	CHF	2'000.00
-----------	-----	----------

Sicherheitsnachweis

Mess- und Prüfprotokoll MPP	CHF	2'500.00
Schätzung		

Unvorhergesehenes/Reserve

CHF	30'927.90
-----	-----------

Total inkl. MwSt.

CHF	250'000.00
-----	------------

**Erwägungen**

Somit ergibt sich ein Investitionsbetrag für die beiden Photovoltaikanlagen auf dem Oberstufenschulhaus und der Dorfschule von CHF 250'000. Dieser Kredit wird aufgrund der Höhe der Schulgemeindeversammlung vom 29. November 2021 vorgelegt. Die Investitionsplanung 2022 (genehmigt am 28. Juni 2021) wird entsprechend angepasst.

**Bemerkungen**

Zusätzlich zur Photovoltaikanlage sind im Budget 2022 CHF 200'000 für die Sanierung des Dachabschlusses und der Dachuntersicht beim Oberstufenschulhaus eingestellt. Für diese Arbeiten sowie die Erstellung der Photovoltaikanlage muss ein Gerüst erstellt werden. Wenn die Arbeiten zeitgleich ausgeführt werden, lassen sich bis CHF 10'000 einsparen.

Geschäft Nr. 7

## **Budget 2022 der Schulgemeinde Hittnau**

**Referent: Vorsteher Ressort Finanzen/Infrastruktur Matthias Weckemann**

### **Das Wichtigste in Kürze**

Im Dezember 2020 legte die Schulpflege der Gemeindeversammlung ein Budget für das Jahr 2021 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 485'000 vor. Hauptverantwortlich für die negative Einschätzung waren die schlechten Prognosen für die Steuereinnahmen und den sinkenden Finanzausgleich. Mit den Zahlen der Rechnung 2020 sieht die Sicht auf die Einnahmen für die kommenden Jahre leicht optimistischer aus. Finanzausgleich und Steuereinnahmen steigen wieder an. Für das Budget 2022 wurde der Aufwand bewusst in engen Grenzen gehalten. Der Ertrag wurde vorsichtig optimistisch budgetiert. Die Schulgemeinde schliesst mit einem kleinen Ertragsüberschuss von Fr. 9'300 ab.

Unter den vorstehenden Voraussetzungen weist das Budget 2022 einen minimalen Ertragsüberschuss von CHF 9'300.- aus. Mindestens ebenso bedeutend wie der Rechnungsabschluss ist der Selbstfinanzierungsanteil, der fürs 2022 bei 4.3% liegt und gemäss Finanzplanung in den Folgejahren wieder steigen wird. Dies ist unter der Schwelle dessen, was die Finanzdirektorenkonferenz für einen langfristig gesunden Finanzhaushalt definiert und entspricht nicht der finanzpolitischen Zielsetzung der Schulpflege. Angesichts der in den kommenden Jahren bevorstehenden Investitionen von mehr als CHF 3 Mio. ist einer genügenden Selbstfinanzierung besonderes Augenmerk zu schenken.

Die Verteilung der Finanzausgleichsbeiträge zwischen Politischer Gemeinde und Schulgemeinde erfolgt gemäss einem vom Kanton vorgegebenen Schlüssel.

### **Antrag**

Die Gemeindegulpflege beantragt der Schulgemeindeversammlung zu beschliessen:

- 1. Das Budget der Schulgemeinde für das Jahr 2021 wird genehmigt.**
- 2. Der Steuerfuss für das Jahr 2021 wird auf 68% festgesetzt.**
- 3. Der vorgesehene Aufwandüberschuss von CHF 485'000 wird dem Eigenkapital entnommen.**

Der detaillierte Voranschlag 2021 kann während der Schalteröffnungszeiten bei der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

## **A Übersicht**

### **Laufende Rechnung**

	<b>Budget 2021</b>	Budget 2020	Veränderung
Aufwand	<b>9'644'600</b>	9'456'600	188'000
Ertrag	<b>9'159'600</b>	9'503'100	-343'500
Ergebnis	<b>-485'000</b>	46'500	-531'500

### **Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen**

	<b>Budget 2021</b>	Budget 2020	Veränderung
Ausgaben	<b>1'060'000</b>	1'068'000.00	- 8'000
Einnahmen	<b>0</b>	0	0
Nettoinvestitionen	<b>1'060'000</b>	1'068'000.00	- 8'000

### **Investitionsrechnung Finanzvermögen**

	<b>Budget 2020</b>	Budget 2020	Veränderung
Ausgaben	<b>0</b>	0	0
Einnahmen	<b>0</b>	0	0
Nettoveränderung	<b>0</b>	0	0

## **B Allgemeines, Erfolgsrechnung**

Nach zwei erfreulichen Jahren deutet das leicht negative Ergebnis der Rechnung 2019 auf eine Wende hin. Das Budget 2020 ist zwar mit einem leichten Ertragsüberschuss beschlossen worden, doch die finanzielle Lage im Kanton Zürich lässt auf ein schlechteres Resultat schliessen. Im Budget 2021 schlägt sich der Trend zum Negativen deutlich nieder. Ausschlaggebend dafür sind die sinkenden Einnahmen bei den Steuern und beim Finanz- und Lastenausgleich.

Im Bereich Bildung – der mit Abstand grössten Kontogruppe – liegt der Nettoaufwand mit CHF 9.066 Mio. über jenem des Vorjahres (CHF 8.667 Mio.). Ursache dafür sind primär die kantonalen und kommunalen Besoldungen. Mit der Einführung einer 5. Ferienwoche steigt bei gleichem Arbeitsaufwand der Ferienanteil und somit das Pensum. Im Sonderschulbereich steigen die Ausgaben um CHF 80'000. Diese Kosten sind nicht immer voraussehbar und von Abklärungen und deren Massnahmen abhängig.

Ein kleiner Kostenrückgang kann demgegenüber bei den Schulliegenschaften verzeichnet werden. Er ist allerdings darauf zurückzuführen, dass nicht dringliche Sanierungen verschoben worden sind.

Insgesamt steigt der Aufwand um CHF 141'500 gegenüber dem letzten Jahr.

Die übrigen Abweichungen gegenüber dem Budget 2020 fallen gering aus; sie sind im Kapitel „Erläuterungen zur Erfolgsrechnung“ detailliert aufgelistet.

Ein Hauptaugenmerk gilt den sinkenden Erträgen. Der Rückgang beim Anteil Ressourcenzuschuss macht alleine rund CHF 400'000 aus. Weil das kantonale Mittel sinkt, wird die Differenz zu Hittnau kleiner und es fließen weniger Gelder vom Finanzausgleich in die Kasse der Schulgemeinde.

Angesichts der sinkenden Erträge und des in etwa gleichbleibenden Aufwands ist eine sorgfältige Abwägung von möglichen Gegenmassnahmen angezeigt, um die anstehenden Investitionen möglichst ohne neue Verschuldung finanzieren zu können. Ein Senken der Ausgaben ist nur bedingt möglich, ohne die Qualität der Schule zu vermindern. Bei den Einnahmen ist die Schulgemeinde einerseits vom Finanzausgleich abhängig, andererseits von Steuereinnahmen. Ersteres ist aktiv nicht beeinflussbar, letzteres hätte Steuererhöhungen zur Folge. Nachdem in den letzten zwei guten Jahren der Steuerfuss um je 3% gesenkt werden konnte, ist aus Kontinuitätsgründen für 2021 keine Veränderung angezeigt.

Das heute präsentierte Budget 2021 stellt einen Kompromiss aus Einsparungen und sinnvollen, zukunftsorientierten Ausgaben dar. Der Schulpflege ist durchaus bewusst, dass in den Folgejahren nicht auf höhere Steuereinnahmen und mehr Finanzausgleich gehofft werden kann.

### **C      Finanzpolitische Ziele**

Die Schulgemeinde und Politische Gemeinde verfolgen die gleichen finanzpolitischen Ziele. Diese sind im Rahmen des Geschäfts 1 der Politischen Gemeinde deklariert.

### **D      Investitionsrechnung**

Das Verwaltungsvermögen zeigt Nettoinvestitionen von CHF 1'060'000.00. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

KG Unterhittnau, Toiletten, hindernisfrei	30'000.00
Anschaffungen Computer	130'000.00
KiTa, Umbau altes Gemeindehaus	100'000.00
Wärmeverteilung Schulhaus	140'000.00
Steuerung Wärmeverteilung Schulhaus	60'000.00
Dorfschule Flachdach Sanierung	60'000.00
OS Hermetsbüel Dachuntersicht, Dachfenster Sanierung	200'000.00
OS Hermetsbüel u. Dorfschule PVA	140'000.00
Schulbus (Ersatz plus 2. Bus)	200'000.00

Im Finanzvermögen sind keine Veränderungen vorgesehen.